

Apfelsaftaktion mit den Erstklässlern der Grundschule

Der Obst- und Gartenbauverein Mittelstadt startet dieses Schuljahr eine Kooperation mit der Grundschule Mittelstadt.

Wir werden den Schülern ein Angebot mit einer bunten Auswahl zum Thema "Lebensraum Streuobstwiese" vom Herbst bis in den Sommer anbieten.

Jede Klassenstufe wird mit verschiedenen Aktionen zu diesem Thema herangeführt.

Am Mittwoch, den 21.09.2022, war es soweit. Der OGV Mittelstadt startete seine erste Aktion mit den Erstklässlern und zeigte den Schülern die Herstellung von eigenem Apfelsaft.

Los ging es am frühen Morgen auf dem Schulhof. Conny Weigold begrüßte die Schüler und stellte unseren Verein vor. Sie erklärte den Schülern und



2022.09.21. OGV in der Grundschule Mittelstadt 036 Foto: Guido Möller

Klassenlehrerinnen, wie die Aktion abläuft und erzählte, dass wir zuerst zu den Apfelbäumen müssen. So starteten wir in dichtem Nebel mit 39 Schülern und 2 Klassenlehrerinnen auf die große Gemeindewiese im Hardt in Mittelstadt. Der Fußmarsch dauerte ca. 20 Minuten.

Auf der noch sehr feuchten Wiese angekommen, legten die Schüler Ihre Rucksäcke auf einer Folie ab, damit diese nicht nass werden.

Neben den Apfelbäumen wurden die Schüler von Bianca Oswald eingewiesen. Sie klärte die Schüler auf, welche Äpfel man für den Apfelsaft verwendet. Das Motto lautete: "die Guten ins Körble, die Schlechten auf die Wiese".

Nach dem Volker Weigold unsere beiden Apfelbäume geschüttelt hatte, starteten die Kinder und füllten die bereitgestellten Körbe. Dabei kam immer wieder die Frage: "Ist der Apfel noch gut?" Wir antworteten: "Ja, das ist nur ein Wurmloch oder ja, das ist nur Schorf!"

Die neugierigen Kinder wollten auch mal einen Apfel versuchen, was sie natürlich gerne machen durften. Als die Körbe gefüllt waren, wurden die Äpfel in Säcke gefüllt, zugebunden und auf den Anhänger geladen.

Leicht durchgekühlt, gingen wir nach dem Auflesen wieder zurück in die Schule. Auf dem Schulhof wurden wir bereits von Thomas Schrade und Volker Weigold erwartet. Volker ist bereits, mit den aufgelesenen Äpfeln, auf dem Schulhof vorgefahren.

Nach einer kleinen Stärkung wurden die Kinder in Gruppen eingeteilt.

Die erste Gruppe durfte zum Äpfel schneiden. Dabei versuchten sie die verschiedenen Sorten, wie "Reutlinger Streifling", "Rewena" und "Transparent". Die zweite Gruppe durfte die Äpfel waschen und in den Häcksler werfen. Die dritte Gruppe schaute beim Auspressen der Äpfel zu und durfte den frischen Apfelsaft gleich versuchen. Da kamen verschiedene Aussagen der Schüler, wie "Mhhh, ist das lecker" oder "Oh, ist das süß".

Nachdem die Gruppen alle Stationen durchgemacht hatten, gab es eine Aufwärmrunde im Klassenzimmer.

Als die Sonne zum Vorschein kam, mussten wir feststellen, dass Petrus ein "Streuobstwiesenliebhaber" sein muss. Endlich konnten wir uns vom OGV ebenfalls aufwärmen, es war doch etwas "schattig" unter den Bäumen. Margrit Müllerschön ist nun zur Unterstützung dazugestoßen.



Als unser Kochkessel den Apfelsaft erhitzt hatte, kamen die Schüler wieder zu uns auf den Schulhof. Nun ging es daran, den erhitzten Apfelsaft in Back-in-Box-Kartons abzufüllen. Die Schüler bekommen diesen abgefüllten Apfelsaft nach unserer Aktion in ihre Klassenzimmer und können ihn dort in den nächsten Wochen verköstigen.

In der Abschlussrunde befragte Conny die Schüler, wie diese Aktion angekommen ist. Es waren sich alle Schüler und Lehrerinnen einig, dass diese Aktion ein toller Erfolg war und wir es nächstes Jahr wiederholen.

Die ganze Apfelsaftaktion verlief reibungslos und verletzungsfrei. Keiner wurde von Wespen gestochen und keiner hat sich mit dem Messer beim Äpfel schneiden verletzt, was uns sehr beruhigt hat.

Bedanken möchten wir uns bei unseren Helfern vom OGV und dem Hausmeister Herrn Klein für die Bereitstellung eines Strom- und Wasseranschlusses.

Ein großes Lob stellen wir an die Rektorin Frau Falkenburger und den Klassenlehrerinnen Frau Ritter und Frau Glück aus. Sie haben uns bei der Organisation und dem guten Gelingen sehr geholfen.

Bedanken möchten wir uns ebenfalls bei Herrn Heinlin vom Rathaus, für die Möglichkeit, die Äpfel auf der Gemeindewiese aufzulesen.

Da wir vom OGV bereits am Dienstag Äpfel geschüttelt und aufgelesen haben (insgesamt 23 Säcke), hatten wir genügend Äpfel für die Apfelsaftaktion. 100 Liter Apfelsaft gab es für die Erstklässler und die Klassenlehrerinnen.

Den restlichen Apfelsaft verarbeiteten wir, am Mittwochnachmittag bei Familie Weigold im Hof. Unsere hergestellten Produkte bieten wir, auf unserem Stand beim Mittelstädter Weihnachtsmarktstand, den Besuchern als Bag-in-Box-Kartons, Apfelessig und Glühmost an.

Euer Obst- und Gartenbauverein Mittelstadt

Hinweis in eigener Sache:

Wir sind jetzt neben unserer Homepage <u>www.ogv-mittelstadt.de</u> auch auf Instagram "@ogv mittelstadt" zu finden.

Hier gibt's immer wieder neue Berichte und Hinweise aus unserem Vereinsleben. Einfach mal vorbeischauen!